

Philipps



Universität
Marburg

Am Fachbereich Rechtswissenschaften, Forschungs- und Dokumentationszentrum Kriegsverbrecherprozesse (ICWC), ist zum 1. März 2020 für die Dauer von 6 Monaten eine Stelle (30 Stunden/Monat) einer

Studentischen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehört die Mitarbeit im ICWC Monitoring Projekt (u.a. Auswahl der zu beobachtenden Verfahren in Abstimmung mit dem OLG Frankfurt, Einteilung der Monitoring-Teams sowie Unterstützung bei der Koordination und Vorbereitung der Monitoring-Ausbildung und der monatlichen Projektgruppentreffen.

Vorausgesetzt werden die sichere Beherrschung der englischen Sprache, gute EDV-Kenntnisse (Excel / PowerPoint / Word), Erfahrungen in der Gerichtsbeobachtung sowie ausgewiesene Kenntnisse im nationalen und internationalen Strafrecht. Neben herausragenden Studienleistungen vor allem im Strafrecht wird die Fähigkeit, interdisziplinär sowie im Team zu arbeiten, erwartet.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. **Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderungen im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.**

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 17. Januar 2020 per E-Mail an Frau Prof. Dr. Stefanie Bock, stefanie.bock@jura.uni-marburg.de zu senden.